



# Wie Kostenoptimierung in der Azure Cloud funktionieren kann

## Kostenoptimierung

ohne Cloud-Services zu beeinträchtigen

## Dimensionieren

bestehender Services nach tatsächlichem Bedarf

## Einsparpotenzial

in allen Bereichen offengelegt

### Client

ADAC IT Service GmbH

### Industry

Automotive

### Platform

Azure Cloud

### Services

Azure Cost Optimization Assessment

### Country

Deutschland

## Cloud-Umgebung analysieren und Verbesserungspotentiale erkennen

Die ADAC IT Service GmbH (AIS) ist der zentrale IT-Dienstleister für sämtliche IT-Servicedienstleistungen innerhalb des ADAC und hat somit eine tragende Rolle für den weiteren Erfolg des ADAC und dessen digitaler Transformation inne. Mit Microsoft Azure hat AIS einen schnellen und flexiblen Einstieg in Cloud Services erhalten. Die stetig wachsende Cloud-Umgebung machte es dem IT-Dienstleister jedoch zunehmend schwerer, die Cloud-Ausgaben im Blick zu behalten. Hinzu kamen Anforderungen, die Kosten für die Cloud-Infrastruktur zu optimieren, ohne dabei die Cloud-Services zu beeinträchtigen.

## Die Herausforderung

## Kostenfaktor “Unbekannte Cloud-Ausgaben”

Mit modernen Technologien arbeitet AIS stetig an der digitalen Transformation des gesamten ADAC. Dafür betreibt der IT-Dienstleister eine Azure Umgebung, um neben Modern-Workplace-Komponenten wie E-Mail-Systeme oder Kommunikationslösungen u.a. auch Infrastruktur-Komponenten wie Rechenkapazitäten oder Speicherplatz flexibel und schnell bereitzustellen. Die Verantwortung für die einzelnen kostenverursachende Dienste, wie beispielsweise virtuelle Maschinen, Speicher oder Datenbanken, sind im gesamten Unternehmen verteilt. Um die Kosten für die gesamte Cloud-Umgebung optimieren zu können, fehlte dem IT-Dienstleister jedoch der nötige Überblick in der gewachsenen Cloud-Umgebung.

Um einen sogenannten „Cloud Waste“ zu vermeiden, wurde SoftwareOne hinzugezogen. Ein Azure Cost Optimization Assessment sollte Abhilfe verschaffen und falsch dimensionierte Server, hohe Leerlaufzeiten und unwirtschaftliche Lizenzverträge zukünftig vermeiden.

## Die Lösung

## Wertvolle Einblicke in die Kostenstruktur der eigenen Azure Umgebung



Unser Ziel war es, in wenigen Tagen einen wertvollen Einblick in die Struktur unserer Cloud-Umgebung zu erhalten. Wir kennen nun versteckte Kostenfallen und können mit den Empfehlungen von SoftwareOne den Leistungsbedarf der in Azure betriebenen IT-Systeme anpassen.



Mit dem Azure Cost Optimization Assessment verhalf SoftwareOne der ADAC IT Service GmbH zu einer tiefgreifenden Analyse seiner gesamten Cloud-Umgebung. Dazu erfolgte eine Tool-basierte Messung aller aktuellen Verbräuche, um den momentanen Ist-Stand zu erheben. Durch die anschließende Auswertung aller Rechnungsdaten konnten die Experten von SoftwareOne gemeinsam mit der AIS geeignete Maßnahmen zur Kostenreduktion ableiten.

Anhand von Best Practices wurden die erhobenen Daten durch SoftwareOne bewertet und in Handlungsempfehlungen übertragen. Konkrete Lösungsvorschläge konnten u.a. hinsichtlich der optimalen vertraglichen Nutzung eingesetzter Lizenzen, der gewählten Option für Rechenleistung, Storage und Netzwerk sowie der gewählten Microsoft SQL Bereitstellung ausgesprochen werden.

Erik, Benedetto, Provider  
Manager bei ADAC IT Service  
GMBH

## Das Ergebnis

## Einsparpotentiale offengelegt

Mithilfe des Azure Cost Optimization Assessment konnte SoftwareOne die tatsächliche Ressourcennutzung des AIS innerhalb kürzester Zeit analysieren und Einsparpotenziale in verschiedenen Bereichen aufdecken. Alle Empfehlungen wurden in einem Report konsolidiert und mit konkreten Handlungsanweisungen sowie deren Priorisierung an die ADAC IT Service GmbH überreicht. Ebenso wurden die Ergebnisse auf C-Level Ebene vorgestellt und entsprechende Quick Wins formuliert, welche die Kosten für das Assessment sofort amortisierten.

Dabei wurden folgende Empfehlungen ausgesprochen:

- Optimale vertragliche Nutzung
- Optimale Nutzung eingesetzter Lizenzen
- Optimale Größe für Rechenleistung, Storage und Netzwerk
- Unterstützung bei der automatisierten Umsetzung der Optimierungsmaßnahmen zur Reduktion des manuellen Aufwands

Die Optimierungsmaßnahmen bedeuten konkret:

- Einsparpotenziale von ca. 53 Prozent allein durch Right-Sizing für den Bereich Compute (virtuelle Maschinen)
- 92 Prozent der virtuellen Maschinen wurden in einer zu großen Stock Keeping Unit (SKU) betrieben

Mit dem neugewonnenen Wissen kann AIS nun selbst abschätzen, welche Kosteneinsparungen in den verschiedenen Bereichen tatsächlich umgesetzt werden sollen und wo sich das Beauftragen eines IT-Dienstleisters mit dem speziellen Know-how und Fachwissen lohnt.

## KONTAKTIEREN SIE UNS

Besuchen Sie uns auf  
[www.softwareone.com](http://www.softwareone.com)



**DE** phone: +49 341 2568 2368  
email: [info.de@softwareone.com](mailto:info.de@softwareone.com)

**AT** phone: +43 1878 10 0  
email: [info.at@softwareone.com](mailto:info.at@softwareone.com)

**CH** phone: +41 844 44 55 44  
email: [info.ch@softwareone.com](mailto:info.ch@softwareone.com)

Copyright © 2023 by SoftwareOne AG, Riedenmatt 4, CH-6370 Stans. Alle Rechte vorbehalten. SoftwareOne ist eine eingetragene Marke der SoftwareOne AG. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. SoftwareOne übernimmt für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit keine Gewähr. © Bildmaterial von: Adobe Stock und Getty Images.

